

## Rührende Tragikomödie einer englischen Familie

Dominic Kitchen ist Hochzeitsfotograf und reist seit seinem 17. Lebensjahr Samstag für Samstag zu Hochzeiten, um den schönsten Tag im Leben eines Paares mit seinem Fotoapparat festzuhalten. Dass er selbst einmal einen solchen glücklichen Tag erleben oder überhaupt annähernd glücklich werden sollte, scheint für ihn lange unerreichbar. Als Nesthockchen der Familie stand er schon immer im Schatten seines zwölf Jahre älteren Bruders Max und seiner zehn Jahre älteren Schwester Victoria, die er regelrecht vergötterte.

Während Max zur Uni geht und anschließend zum neureichen Schnäsel mutiert, ist es Victoria, die ihren jüngeren Bruder mit auf Partys nimmt, ihm das Rauchen und Trinken nahelegt und immer auch ein bisschen seine Beschützerin ist. Im Laufe der Jahre wird ihr Verhältnis immer inniger. Auch die Tatsache, dass Victoria heiratet und Dominic ebenfalls eine Familie gründet, ändert nichts daran, dass die beiden Geschwister enge Vertraute sind - manchmal auch ein bisschen mehr.

Der leichte Anschein von Inzest ist während des gesamten Romans nicht ganz abzuschütteln, jedoch ist die Bruder-Schwester-Beziehung über die Jahre hinweg so facettenreich, da unterschiedlich intensiv und von unterschiedlichen Stationen des Lebens geprägt, dass man sich nicht angewidert abwenden muss. Im Gegenteil: Als Hörer dieser (gekürzten) Fassung des Romans, der im englischen Original "The Knot" heißt, möchte man genauer hinzuhören und verstehen, was Dominic bewegt und warum die Beziehung zu seiner Schwester so essentiell für ihn ist.

Trotz guter Auftragslage und der Geburt seiner Tochter scheint Dominic auch als Erwachsener nicht wirklich glücklich zu sein. Er muss zusehen, wie sein Vater von Alzheimer dahingerafft wird, seine Schwester sich zeitweise von ihm abwendet und sein Bruder immer mehr zu einem neureichen Schnäsel mutiert. Der "Knoten" in seinem Inneren scheint immer fester und enger zu werden, so dass er fast zu ersticken droht. Doch dann kommt Dominics großer Moment: Auf der Hochzeit seiner Tochter bricht er aus seiner Lethargie aus und nimmt das Leben selbst in die Hand.

Der Engländer Mark Watson ist ein Multitalent: In seiner Heimat ist er bekannt als Kolumnist, Radio- und Fernsehmoderator sowie Stand-up-Comedian. Auch wenn sein Roman "Überlebensgroß" komödiantische Elemente nicht missen lässt, so ist er doch überwiegend eine Tragödie - die Tragödie einer englischen Familie, in der sich der jüngste Sohn immer unsichtbar gefühlt hat. Der deutsche Schauspieler Florian Lukas, u.a. bekannt aus "Good Bye, Lenin", liest die Lebensgeschichte des Dominic Kitchen passend zu der Einstellung des Protagonisten: leicht desillusioniert, nicht unbedingt vor Selbstbewusstsein strotzend und immer mit einem kleinen Funken Selbstzweifel.

Sabine Mahnel 07.01.2013

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)